

Ⓢ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

bar mit 40%

# Wilhelm Bölsche.

bar mit 40%

Eine biographisch-kritische Studie von Dr. Rudolf Magnus.

Mit zwei Porträts Bölsches.

Umfang ca. 6 Bogen 8°. Preis ca. M 1.— ord., ca. M —.70 no., ca. M —.60 bar. Frei-Exemplare 13/12.

Die erste biographische Arbeit über Bölsche, der durch seine berühmten naturwissenschaftlichen Werke, durch seine eigenen biographischen Arbeiten und durch seine wunderbaren naturphilosophischen Dichtungen eine nach vielen Tausenden zählende Gemeinde von Verehrern und Freunden besitzt, wird beim gebildeten Publikum das größte Interesse finden. Hat es doch Bölsche verstanden, durch die formvollendete Schönheit seiner Sprache, durch die Klarheit des Ausdrucks und durch die große Anschaulichkeit seiner farbenglühenden Schilderungen und Bilder auch den Laien für die feinsten und schwierigsten Probleme der Naturwissenschaft zu interessieren!

Der Verfasser, der mit Bölsche bekannt ist und sich selbst durch seine biologischen Vorträge einen im ganzen Reiche wohl-angesehenen Namen gemacht hat, würdigt in seinem Werkchen Bölsche in erster Linie als Weltanschauungskünstler, als einen Denker und Darsteller von eigenem Gepräge, der selbständig neue Wege zum Glück der Menschen sucht. In zahllosen Kritiken ist die Bedeutung der Bölscheschen Schriften anerkannt worden. Hier zum ersten Male finden wir eine Betrachtung, die das Ganze umfaßt, die alle Büge der literarischen Persönlichkeit zusammenträgt und den Volksbildner Bölsche von den Höhen seiner eigenen „ästhetischen Kultur“ zu werten unternimmt.

Dem Autor wurde von Bölsche selbst ein wichtiges Material von Daten und Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Es liegt in der Natur des gründlichen Deutschen, daß er nicht nur den eigenen Werken berühmter Zeitgenossen, sondern auch Werken über diese die aufmerksamste Beachtung schenkt!

Das Werk bietet somit die größten Absatzmöglichkeiten!

Sie verkaufen die billige Broschüre spielend leicht aus dem Schaufenster! (Auffallende Streifen mit kurzem passenden Hinweis werden mitgeliefert!)

**Jeder Bezieher Bölschescher Schriften, jeder Gebildete ist Käufer!**

Verlangen Sie baldigst!

Ich bitte um freundliche energische Verwendung!

Berlin W. 35, im Juli 1908.

**Elwin Staude, Verlagsbuchhandlung**

Steglitzerstr. 11.

(Inh. Erich Staude).

Am 16. Juli erscheint:

## Ⓢ „Deutscher Kampf“ Nr. 14

Wir machen besonders darauf aufmerksam, dass dieses Heft für den gesamten Buchhandel von höchstem Interesse ist, da es einen Beitrag

### über das Proletariat unter den Buchhandlungsgehilfen

enthält. Wir liefern deshalb von diesem Heft allen Buchhändlern und Buchhandlungsgehilfen ein Exemplar zum Eigengebrauch mit 50%!

Aus dem übrigen Inhalt der Nummer:

Die Prostitution und das Bordellwesen von der sächsisch-böhmischen Grenze in der schönen Literatur. — Der Fall Kapitain — etwas Typisches aus der Geschichte unserer Militärkapellen. — Danny Gürtler, der König der Boheme, verklagt die Freifrau von Broich und den „Deutschen Kampf“ wegen Majestätsbeleidigung. — Geht oder bleibt Frau Wittich an der Dresdner Hofoper? — Die jüngsten Leipziger Bankkrache und wie das Leipziger Tageblatt das Finanzpublikum vor sich selber warnt. —

#### Sommerleutnants

Leipziger Silhouetten: 6. Mittwochs-Ball. — Leipziger Porträts: 2. Dr. Willmar Schwabe. Der Staatsanwalt und die Grosssteinberger Mordsache. — Moritz Wirth, der Wagnerinterpret, über die Walküre. — „Die letzten Stunden Anna Haverlands.“

➡ **Glänzendste Absatzmöglichkeiten für den sächsischen, speziell Dresdner, Chemnitzer u. Leipziger Buchhandel!** ➡

**Generalauslieferung für Dresden: Conrad Weiskes Buchhandlung, Amalienstr. 9.**

Bezugsbedingungen: a) Heft 14: Einzelpreis ord. à 30 Pf. Bar 40%. Bar mit Rückgaberecht 33 $\frac{1}{3}$ %. 1 Heft zum Eigengebrauch mit 50%! — b) Jedes einzelne Heft sofort nach Erscheinen: ord. 30 Pf. Bar 40%. Bar mit Rückgaberecht 33 $\frac{1}{3}$ %, à cond. 30%. — c) Quartalsabonnement: ord. M. 1.50. Bar 90 Pf. Bestellzettel anbei.

Leipzig.

Deutscher Kampf-Verlag.